

Verschoben: WISSENSWERTE findet im Herbst statt Veranstalter bieten aktuelle Themen in einem Online Special im Mai an

05. März 2021. Um noch ein wenig Geduld bitten die Organisatoren der WISSENSWERTE, die das Bremer Dialogforum für Journalisten sowie Wissenschafts- und Wirtschaftskommunikatoren erneut verschieben müssen. Der Kongress, der vom 10. bis 12. Mai stattfinden sollte, wird in den Herbst verlegt. Der neue Termin steht bereits fest: Montag bis Mittwoch, 29. November bis 1. Dezember 2021. Der Veranstaltungsort ändert sich nicht: Die 17. WISSENSWERTE findet wie geplant in der Messe Freiburg im Breisgau statt.

Grund für das neue Datum ist die unverändert unsichere Pandemie-Situation. „Wir haben uns sehr auf die Veranstaltung im Mai gefreut, der Wunsch nach Begegnung und Austausch ist nach wie vor groß“, sagt die Projektleiterin der WISSENSWERTE, Gabriele Frey von CONGRESS BREMEN. Doch das unsichere Infektionsgeschehen erlaube den Organisatoren keine Planungssicherheit für eine Präsenzveranstaltung im Frühsommer. Für den Herbst sind die Veranstalter dagegen zuversichtlich: „Wir denken, dass wir bis Ende des Jahres einen guten Impfstatus erreicht haben und dann starten können“, so Frey.

Pandemie macht erfinderisch: WISSENSWERTE Online Special

Um auch im Frühsommer Austausch und Networking zu ermöglichen, wollen die Veranstalter zum ursprünglichen Eröffnungstermin am 10. Mai 2021 erneut ein kostenloses Online Special anbieten. Nach Angaben der Organisatoren war die erste virtuelle WISSENSWERTE im November 2020 mit hohen Reichweiten und neuen Zielgruppen ein voller Erfolg. Dieses Format wollen sie nun weiterentwickeln. Über 600 TeilnehmerInnen meldeten sich damals für den digitalen Kongress an, der wegen der rasant steigenden Infektionszahlen anstelle der Präsenzveranstaltung angeboten wurde.

Nun soll es wieder zwei bis drei Sessions zu brandaktuellen Themen geben, die bereits in Planung sind. „Ein Topthema wird voraussichtlich der Umgang der Medien mit ExpertInnen aus der Wissenschaft sein“, sagt Programmplaner Holger Hettwer von der Technischen Universität Dortmund. „Virologen und Epidemiologen entscheiden mit darüber, wie das Land durch die Pandemie kommt. Aber welcher Experte hat die geeignete Fachkompetenz, wie findet man echte Expertise und geht es um bestmögliches Wissen oder nur um das Aufbieten von Gegenpositionen?“

Digitale Vortragsreihen mit aktuellen Themen bietet auch die europäische Arbeitskonferenz „Science Journalism in the Digital Age“ (SciCon) noch bis Mai an. Das aktuelle Programm

finden Interessierte unter www.science-journalism.eu. Für Ende November hatten die Veranstalter der SciCon und der WISSENSWERTE ein Doppelkongress geplant, der dem Coronavirus zum Opfer fiel. Die SciCon richtet sich an ein Fachpublikum aus Journalismus, Wissenschaft und Wissenschaftspolitik. Veranstalter der SciCon sind die Wissenschafts-Pressekonferenz (WPK) sowie die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

Weitere Informationen zur WISSENSWERTE und mehr Details zum Online Special gibt es in Kürze unter www.wissenswerte-bremen.de.

(2.962 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über die WISSENSWERTE

Die WISSENSWERTE feierte 2004 ihre Premiere. Sie ist eine Eigenveranstaltung von CONGRESS BREMEN, M3B GmbH und gilt als die wichtigste Konferenz für den Wissenschaftsjournalismus in Deutschland. Das Dialogforum tagt regelmäßig alle drei Jahre auswärts: 2014 gastierte sie erstmals in Magdeburg, 2017 in Darmstadt. Die Programmplanung verantworten die TU Dortmund und die Wissenschaftspressekonferenz (WPK). Gefördert wird die Veranstaltung von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, BASF, Carl-Zeiss-Stiftung, Deutscher Journalisten-Verband (DJV), Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM), Haufe Group, Leibniz-Gemeinschaft, Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften, MC Services, Volkswagen Stiftung, Verband Forschender Arzneimittelhersteller und dem Verband der Medizin- und Wissenschaftsjournalisten (VMWJ).

Weitere Informationen für die Redaktionen:

MESSE BREMEN / M3B GmbH
Canan Sevil, Tel. 04 21 / 35 05 – 323
E-Mail: canan.sevil@m3b-bremen.de; Internet: congress-bremen.com